Saiherbach

Aqua Cowboy,Aqua-Cowboy

Angelegt: 2023-03-09 20:50:03	**Update:** 2024-04-02 15:46:24	**Druck:** 2026-11-04 04:11:43
Land: Österreich / Austria **Region:** Oberösterreich **Subregion:** Bezirk Gmunden **Ort:** Bad Ischl		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a2 III	**Gesamtzeit:** 2h25
Zustiegszeit: 40min	**Begehungszeit:** 1h30	**Rückwegszeit:** 15min
Einstiegshöhe: 640m	**Ausstiegshöhe:** 550m	**Höhendifferenz:** 90m
Canyonstrecke: 450m	**Höchste Abseilstelle:** 35m	**Anzahl Abseiler:** 7
Transport: zu Fuß	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Süd	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 2.8 (9)	**Beschreibung:** ★ 2.8 (5)	**Verankerung:** ★ 2.7 (7)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x40m

Charakteristik:
Der Saiherbach ist ein kurzer, aber landschaftlich sehr schön gelegener Canyon. Er ist charakterisiert durch sehr viele Abseilstellen und wenig horizontale Teile. Die südseitige Lage macht ihn zu einem Badeerlebnis der besonderen Art mit traumhaftem Ausblick auf den Dachstein. Bei geringer Wasserführung ist eine Begehung eher uninteressant.

Hydrologie:

Anfahrt:
Mit dem Auto auf der Westautobahn bei Regau abfahren, bis Bad Ischl fahren, dort nicht ins Zentrum abfahren, sondern weiter durch einen Tunnel Richtung Salzburg. Gleich die erste Abfahrt nach dem Tunnel nehmen wo man nach einigen hundert Metern zu einer Brücke über die Ischl gelangt. Diese überqueren und nach ca. einem Kilometer rechts abzweigen. Am besten ist es am Wasserfall vorbei zufahren und einen Wandererparkplatz zum Jainzenberg zu benützen. (Eventuell auch schon vorher am Straßenrand - wird aber immer mehr zugebaut / abgesperrt) Danach ca 500m retour zum Wasserfall gehen

Zustieg:
Man folgt nun allen weiteren Schildern bis man zum Wasserfall gelangt. Hier kann man die derzeitige Wasserführung beurteilen. Ca. 50Meter vor dem Fall, zweigt ein kleiner Pfad auf der orographisch rechten Seite ab, der sich dann steil durch den Wald hinaufschlängelt. Die Abzweigung nach rechts über das Felsband retour in Richtung Bach übersieht man leicht (verblasste farbige Punkte am Weg) Wird der Weg ebener, gelangt man wieder zu dem Bach zurück. Hier befindet sich der Einstieg des Canyons.
Man kann auch über die Forststraße auf der orogr. linken Bachseite zusteigen:
Vom Wandererparkplatz der Asphaltstraße bergauf zu einem Hochbehälter folgen, dann auf der Forststraße über drei Kehren aufsteigen wo links eine verwachsene Forststraße abzweigt. Auf dieser Forststraße weiter bis man etwa 20hm oberhalb vom Saiherbach steht. Hier weglos zum Bach hinunter den man oberhalb einer 15m Stufe erreicht. Man könnte auch versuchen vom Aussichtspunkt an der Forststraße (links unten Bankerl, Forststraße wendet sich nach Norden) direkt zum eigentlichen Klammeingang abzusteigen.

Tour:
Wenn man den Zustieg über die Forststraße wählt kommen noch zwei Abseiler dazu: 15m von Baum orogr. links, dann 6m von Haken mit Kettenglied orogr. links in niedriger Klamm.
Beim ersten Bohrhaken hängt gleich ein Fixseil, das verwendet werden kann. Die nächste Stufe kann mit etwas Geschick auch ohne Seil überwunden werden. Man gelangt zu einem Wasserfall, durch den man unweigerlich abseilen muß. Bis auf die kalte Dusche sollte er aber keine Schwierigkeiten bereiten. Bei extremer Wasserführung oder mit Anfängern kann eventuell ein Rappel Guidé gebaut werden (Bohrhaken beim zweiten Becken). Ansonsten können die drei Becken (C6, C3, C4) in einem abgeseilt werden. Es folgt eine etwas verblockte Abseilstelle über 7 Meter. Spätestens jetzt gelangt man in die Sonne und blickt direkt auf den Dachstein (Fluchtmöglichkeit rechts). Es gibt zwei Möglichkeiten, die nächste Stufe abzuseilen. Direkt über den Überhang was etwas spektakulärer ist, oder weiter links was für Anfänger zu empfehlen ist. Mit einem 55m Seil (oder länger) ist es möglich über die zwei Becken hinaus, bis zum letzten Abseilstand abzuseilen. Dieser befindet sich etwas versteckt hinter einem Felsblock auf der linken Seite. Ein Fixseil am Anfang des Blockes erleichtert den Zustieg. Die letzte Abseilstelle bildet den krönenden Abschluss der Schlucht. 35m sind teilweise direkt im Wasserfall abzuseilen, teilweise auch vor Publikum, da unten der Wanderweg vorbeizieht.

Rückweg:
Vom Wasserfall kehrt man auf dem schon bekannten Weg zum Parkplatz zurück.

Koordinaten:
Canyon Start 47.7272 13.6161
Canyon Ende 47.7262 13.6161
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 47.7248 13.6239
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 47.7245 13.6224

Begehungen:

2026-06-25 | Aivaras | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Vor dem 20-Meter-Abseilzug habe ich einen lockeren Bolzen entdeckt, aber alle anderen sind in einwandfreiem Zustand. Dieser eine lockere Bolzen stellt auch kein Problem dar, da sich direkt daneben ein weiterer befindet, der in hervorragendem Zustand ist. Es sind einige Seile angebracht und es gibt auch eine optionale Stahl-Seilrutsche. Wie im Führer beschrieben, ist es möglich, die Abschnitte C20, C5 und C3 in einem Zug abzuseilen, aber ich würde davon abraten, da sich das Seil leicht an dem umgestürzten Baum im Abschnitt C5 verfangen kann. Ich wohnte im Zentrum von Bad Ischl, daher bin ich einfach von meinem Hostel aus zu Fuß gegangen; ich habe etwa eine Stunde gebraucht, um dorthin zu gelangen. Nach dem letzten Abseilabschnitt gibt es einen Wanderweg, über den man bequem zurück in die Stadt gelangt (ich habe etwa 30 Minuten gebraucht, um das Zentrum von Bad Ischl zu erreichen). Ich habe ein einzelnes 80-Meter-Seil verwendet, das war mehr als ausreichend. (maschinell übersetzt)

2025-08-27 | Montie | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Nicht ganz so viel Wasser, aber eigentlich ist es ein ganz netter kleiner Canyon. Enger als die meisten anderen Schluchten in diesem Bereich. Wir nahmen die Forststraße auf der Ostseite nach oben, die zwei sehr langweilig Abseilen fügt, einige abwärts klettern, und ein ziemlich viel rutschig Flussbett Wandern. Am besten nimmt man den Weg am Wasserfall! (maschinell übersetzt)

2025-08-09 | Peter Sykora | ☆ ☆ ½ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Bei der ersten hohen Abseilstelle ist ein Stahlseil für einen Rappel Guide eingerichtet. Fixseile sind sehr praktisch, bei einem fehlt auf 30cm der Mantel, sonst alles bestens

---

2024-10-20 | System User | |🕮 |⚓ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Saiherbach Nice, short canyon. Beautiful views, pleasant reppel (last cascade).Sometimes fix ropes.Access:Don't go to the waterfall. Walk through the village along Jaizenstrasse (you can also walk across the field, but it's easier and faster along the road). When the path forks, go left towards the canyon (there is a barrier). Once the path approaches the stream, you can go down. Entry is not marked. If you go higher, the descent is easier, but crossing the canyon can be more difficult in places (there are no stands). (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22066/observations.html)

2024-05-18 | Isabella Rosenau | ☆ ☆ ½ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Alles tiptop, Wasserstand eher zu niedrig.

2024-03-30 | System User | |🕮 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Saiherbach (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22066/observations.html)

2024-03-30 | Horst Lambauer | ☆ ☆ ½ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
alles tip top

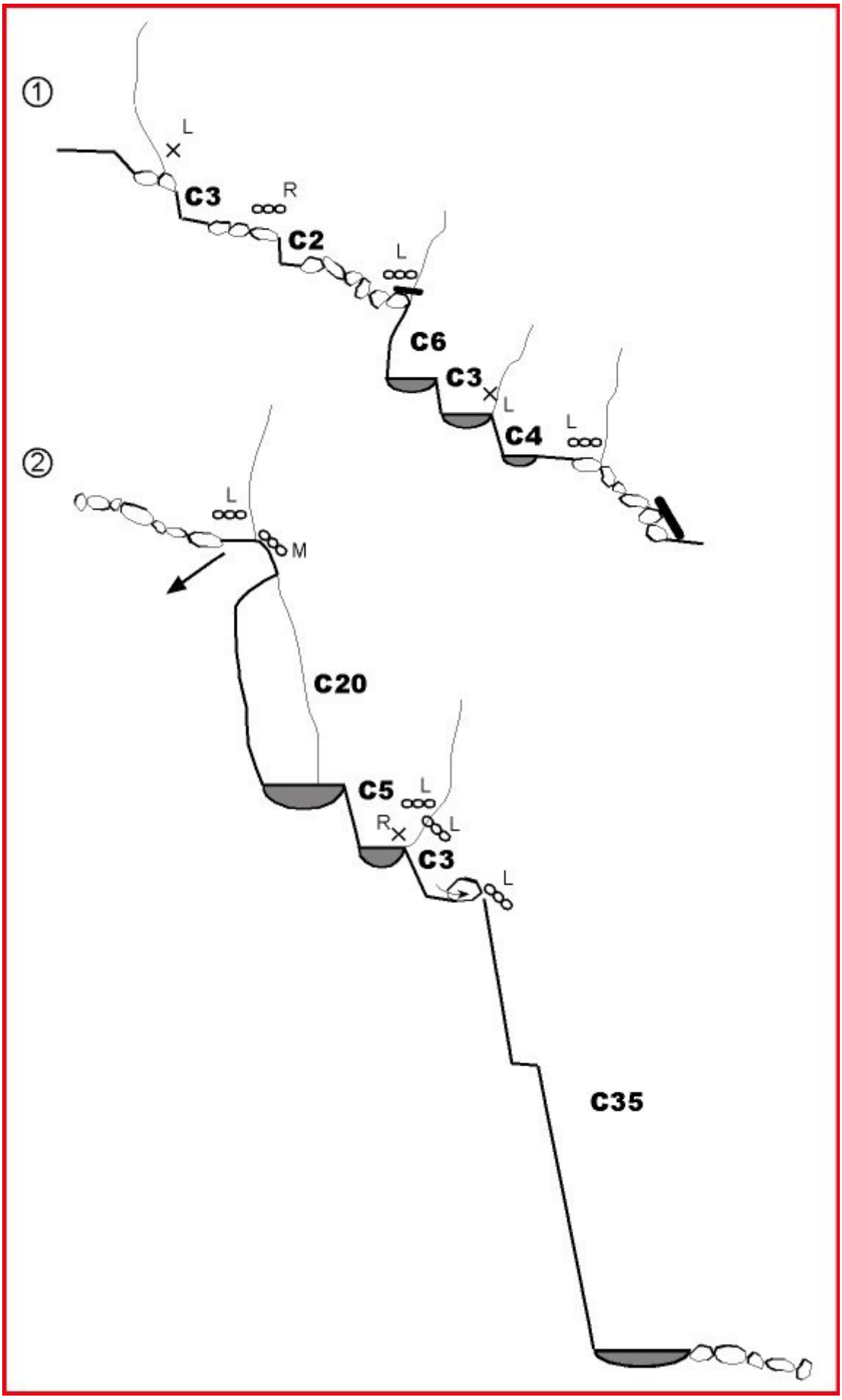
2023-10-15 | Wolfgang | ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Trocken | 👍 Begangen
Alle Stände OK, viele (sehr dicke) Fixseile. Leider praktisch trocken was den Spaß doch sehr minderte

---

2023-09-18 | Joey CIA | ☆ ☆ |🕮 |⚓ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Alles okay!

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22066

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/SaiherbachCanyon.html



Topo aus dem Jahr 1999 erstellt von Peter Sykora